



Stiftung Leben in der Hohen Börde
Freiwilligenzentrum engagierte hohe börde

Irxleben, 14. April 2020



Pressemitteilung der Stiftung Leben in der Hohen Börde

Corona-Helfer danken Sponsor und rufen zum (Selbst-)Schutz auf
Die ehrenamtlichen Koordinatoren der Corona-Hilfe Hohe Börde rufen alle risikogefährdeten Einwohner der Gemeinde zum Zuhausebleiben auf. Gleichzeitig dankt das Freiwilligenbüro „engagierte hohe börde“ den ÖSA-Versicherungen Sachsen-Anhalt für eine Sachspende.

In nagelneuen Helferjacken präsentieren sich die ehrenamtlichen Mitstreiter vom Freiwilligenbüro Hohe Börde. Sebastian Wieland von der ÖSA-Agentur in Irxleben hatte die wärmende Spende ermöglicht. Seit Beginn der Corona-Krise koordiniert das Freiwilligenbüro gemeinsam mit dem Pfarrbereich Irxleben-Niederndodeleben die Einkaufs- und Besorgungshilfe für risikogefährdete Menschen in der Hohen Börde. Hilfesuche können täglich von 8 bis 18 Uhr unter den Hotline-Nummern 039204-738227 oder 039204-781781 an das Team übermittelt werden. Auch über ein Kontaktformular auf der neuen Webseite des Freiwilligenbüros www.aktivehoheboerde.de können sich Hilfesuchende, potenzielle Helfer und Einrichtungen mit Hilfsbedarfen melden. Momentan verzeichnen die Koordinatoren in den blauen Jacken mehr Helfer als Hilfesuche ein unerwartetes Phänomen. Deutschlandweit kommen aktuell 20 Helfer auf einen Hilfeempfänger. In der Hohen Börde ist es nicht ganz so extrem. „Das kann mehrere Gründe haben. Zum einen kann die Nachbarschaftshilfe auch ohne äußere Unterstützung gut funktionieren. Zum anderen scheint es aber auch so zu sein, dass immer noch Menschen selbst einkaufen gehen, die es eigentlich nicht tun sollten“, betont Koordinator Maik Schulz. Das sei nachzuvollziehen, weil das Einkaufen für ältere Menschen nicht selten die einzige Abwechslung und der häufigste soziale Kontakt jenseits der eigenen vier Wände sein. „Wir appellieren dennoch an alle Menschen mit hohem Infektions- und Folgerisiko: Bleiben sie zu Hause! Wir kümmern uns um Ihre Einkäufe.“ Seelsorgerisch steht der Niederndodeleber Pfarrer Martin Zander zur Verfügung. Bei Bedarf finden sich auch unter den anderen ehrenamtlichen Corona-Helfern Partner für ein persönliches Telefongespräch. Unter der Hotline 039204-781781 nimmt das FWB-Team auch gern weitere Ideen und Angebote entgegen, womit anderen Menschen in der Corona-Krise eine kleine Freude bereitet werden könnte. Die muss nicht immer Geld kosten.

Corona-Hilfe Hohe Börde



wir für uns
Freiwilligenbüro
engagierte
hohe börde
Mitglied des Netzwerk
Engagierte Börde

Hotline 039204-781781
oder 039204-738227
info@aktivehoheboerde.de
www.aktivehoheboerde.de

Das Team des Freiwilligenbüro und die beiden Unterstützer Frank Meyer (rechts vorn) und Sebastian Wieland (links daneben) von den ÖSA-Versicherungen .